

Bau – Raumplanung – Umwelt

Tiefbauprojekte
Baslerstrasse 111
4123 Allschwil

Kontakt: Timm Schwyn
Direktwahl: +41 61 486 25 81
Hauptwahl: +41 61 486 25 52
timm.schwyn@allschwil.bl.ch

Gesuch für Beanspruchung von Allmend für Erdanker, Bodennägel etc.

Gesuchsteller/in:	Name	_____
	Adresse	_____
	Telefon-Nr. / E-Mail	_____
Grundeigentümer/in:	Name	_____
	Adresse	_____
	Telefon-Nr. / E-Mail	_____
Baurechtnehmer/in:	Name	_____
	Adresse	_____
	Telefon-Nr. / E-Mail	_____
Projektverfasser/in:	Name	_____
	Adresse	_____
	Telefon-Nr. / E-Mail	_____
Rechnungsempfänger/in:	Name	_____
(Für Aufwandsrechnung)	Adresse	_____

Angaben über das Bauvorhaben (Baugrube)

Standort:	Strasse + Nr.	_____
	Parzellen-Nr.	_____
Projektbeschreibung:		_____

Baugrubensicherung mit	<input type="checkbox"/> Erdanker	Anzahl Erdanker _____
	<input type="checkbox"/> Nagelwand	Anzahl Nägel _____
	<input type="checkbox"/> _____	Total m' innerhalb Parzelle _____
		Total m' ausserhalb Parzelle (Allmend) _____

Weisungen für die Gesuchseingabe

- Dem Gesuch sind folgende Pläne und Unterlagen im Format A4 beizulegen:
 - Situation Massstab 1:200 mit eingezeichneter Baugrubensicherung
 - Statik der Baugrubensicherung
 - Schnitt mind. Massstab 1:100 mit eingezeichneter Baugrubensicherung und folgenden Angaben:
Tabelle mit Anzahl der Anker, Nägel etc. und deren Länge innerhalb und ausserhalb der Parzelle (Allmend)
 - Die Planunterlagen sind folgendermassen darzustellen und zu kolorieren
Baugrubensicherung (Anker, Nagel etc.) innerhalb der Parzelle: **grün**
Baugrubensicherung (Anker, Nagel etc.) ausserhalb der Parzelle (Allmend): **rot**

Anzahl Erdanker / Nägel	Innerhalb Parzelle	Ausserhalb Parzelle (Allmend)
..... Stk. m' m'

- Das Gesuch ist in zweifacher Ausführung bei der **Gemeindeverwaltung, Abteilung Entwickeln Planen Bauen, Baslerstrasse 111, 4123 Allschwil**, einzureichen.
- Die Pläne sind von dem/der Grundeigentümer/in und dem/der Projektverfasser/in zu unterzeichnen.

Bedingungen und Auflagen

Sämtliche aus den unten aufgeführten Ursachen resultierenden Kosten sind durch die Bauherrschaft zu tragen:

- alle Kosten, die bei Beschädigungen von öffentlichen Werkleitungen und Bauwerken entstehen, welche auf die Erdanker oder die Vernagelung zurückzuführen sind.
- Kosten für die Verlegung von Werkleitungen, die durch den Einbau der Vernagelung notwendig werden.
- Inspektionskosten der öffentlichen Leitungen zur Kontrolle der Unversehrtheit nach der Vernagelung.

Auszug aus der Allmendgebühren-Ordnung der Gemeinde Allschwil vom 18. Februar 1975¹, Ziffer 6

Für in Allmend eingebaute Erdanker, Nägel und dgl. geltende folgende Ansätze:

- CHF 30.00 per Laufmeter Erdanker, Nagel und dgl. welche im Erdreich verbleiben.
- CHF 15.00 per Laufmeter Erdanker, Nagel und dgl. bei welchen die Zugstangen bei der Baugrubenauffüllung rückgebaut werden.

¹ Revidiert am 10. April 2019 per 1. April 2019.

Unterschriften (Auch auf dem Situationsplan und den Beilagen erforderlich)

Ort/Datum

Gesuchsteller/in:

.....

.....

Ort/Datum

Grundeigentümer/in
oder Vollmacht beilegen:

.....

.....

Ort/Datum

Baurechtnehmer/in
oder Vollmacht beilegen:

.....

.....

Ort/Datum

Projektverfasser/in:

.....

.....